

Zeitschrift: Der Filmberater
Herausgeber: Schweizerischer katholischer Volksverein
Band: 20 (1960)
Heft: 4

Rubrik: Victor Sjöström

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schaft. Wenn ein Werk wie *On the waterfront* uns tiefer anspricht, so nicht des (sehr sympathischen) Geistlichen wegen, sondern aus dem an die Passion erinnernden, gleichnishaften Schicksal des jungen Dockarbeiters heraus. SB

(Fortsetzung folgt)

«Wir vom Film» für einen neuen Abonnenten!

Noch diesen Monat erscheint in der Taschenbücher-Reihe des Herder-Verlages der erste Band des von Charles Reinert herausgegebenen Filmlexikons «Wir vom Film». Der Band enthält 1300 Kurzbiographien der wichtigsten Filmschaffenden und rund 12 000 Filmtitel, und wird, das kann schon jetzt ohne die geringste Übertreibung gesagt werden, das beste und zuverlässigste Nachschlagewerk dieses Umfanges sein.

Der Verlag des «Filmberaters» hat sich entschlossen, «Wir vom Film» allen jenen zu schenken, die ihm in der Zeit vom 20. Februar bis Ende April 1960 einen neuen Abonnenten melden. In der Kategorie der verbilligten Abonnemente wird dasselbe Geschenk bei der Meldung von zwei Neuabonnenten verabfolgt.

Redaktion und Verlag hoffen, daß recht viele unserer Leser die Gelegenheit zur Werbung für den «Filmberater» benützen! Die Meldungen sind zu richten an die Administration des «Filmberaters», St. Karliquai 12, Luzern.

Victor Sjöström

Hervorragender schwedischer Filmschauspieler und Regisseur. Zusammen mit M. Stiller der künstlerische Begründer des schwedischen Films. Geboren 20. 9. 1879 in Silbodal, gestorben 3. 1. 1960. Theater-Regisseur seit 1910. Seit 1912 beim Film. 1923–1928 in Hollywood. Seit Beginn der Tonfilmzeit fast nur noch als Charakterdarsteller tätig.

Filme: (R.): Terje Vigen (+ Darst.) 16; Thomas Graal (Darst.), Berg Ejvind och hans hustru (R. + Darst.) 17; Jerusalem (R.) 18; Klostret i Sendomir 19; Körkarlen (Der Fuhrmann des Todes) 20; Vem dömer? (Wer richtet?) 21; Det omringade huset (+ A.) 22; The master of man (R.; USA) 23; The tower of lies 25; The scarlet letter

26; Divine woman, Wind 28; A lady to love 30; Markurells i Wadköping (+ Darst.) 31; Under the red robe (Unter der roten Robe; R.; Engl.) 36; (Darst.): John Ericsson 37; Striden gar vidare 41; Ordet, Det brinner en eld 43; Kejsarn av Portugallien (Der Kaiser von Portugallien) 45; To mennesker 50; Hard klang (Du sollst nicht begehren) 52; Smultronstället (Am Ende des Tages) 57.

(Filmographie, entnommen dem dieser Tage in der Herder-Taschenbücherei erscheinenden Lexikon des Films von Dr. Charles Reinert, «Wir vom Film» (1300 Kurzbiographien)).

Kurzbesprechungen

II. Für alle

Buccaneer, The (Freibeuter, Die). Regie: Anthony Quinn, 1958; Verleih: Starfilm; englisch. Abenteuerfilm um den Piraten Jean Lafitte, der 1814 den Amerikanern New Orleans erobern hilft. Eher breit ausladend und mit viel Aufwand gedreht. (II)

Eine Reise ins Glück / Ja, ja, der Chiantiwein. Regie: Wolfgang Staudte, 1958; Verleih: Neue Interna; deutsch. Deutsches Lustspiel mit italienischer Landschaft und den vielen allgemeinen Geistreichigkeiten der Gattung. (II)

Shaggy dog, The (Unheimliche Zotti, Der / Geheimnisvolle Struppi, Der). Regie: Walt Disney, 1959; Verleih: Parkfilm; englisch. Walt-Disney-Unterhaltungstreifen. Im Mittelpunkt ein Junge, der mehrmals in einen Hund verwandelt wird. Halb Märchenfilm, halb ulkige Komödie, mit vergnüglichen Einfällen. (II)

II–III. Für Erwachsene und reifere Jugendliche

Ferry to Hong-Kong (Fähre nach Hongkong). Regie: Lewis Gilbert, 1958/59; Verleih: Parkfilm; englisch. Geschichte um einen Fährpassagier, der aus politischen Gründen nirgendwo an Land gehen darf. Trotz guter Besetzung vermag die Regie den Stoff nicht wirklich zu packen: es bleibt bei einer bunten Unterhaltungsproduktion. (II–III)

Sor intrepida (Klosterschwester, Die). Regie: Rafael Gil, 1952; Verleih: Neue Interna; spanisch. Ein dramatischer und teils recht abenteuerlicher Film von einer jungen Klosterfrau, die in den Missionen ihr Lebensideal mit dem Tod besiegt. Das Werk stellt wenig Probleme, doch kann es als gesunde Unterhaltung begrüßt werden. (II–III) Cfr. Bespr. Nr. 4, 1960.

Un ettaro di cielo (Verkaufte Himmel, Der). Regie: Aglauro Casadio, 1958; Verleih: Europa; italienisch. Fein-vergnügliche, märchenähnliche Geschichte um kleine Leute, die ihrem Glück nachträumen. Sinnige Unterhaltung. (II–III) Cfr. Bespr. Nr. 4, 1960.

III. Für Erwachsene

Maigret et l'affaire Saint-Fiacre (Maigret kennt kein Erbarmen). Regie: J. Dellannoy, 1959; Verleih: Comptoir cin.; französisch. Vorzüglich komponierter und gespielter Kriminalfilm, der mit Jean Gabin in der Hauptrolle die spannende